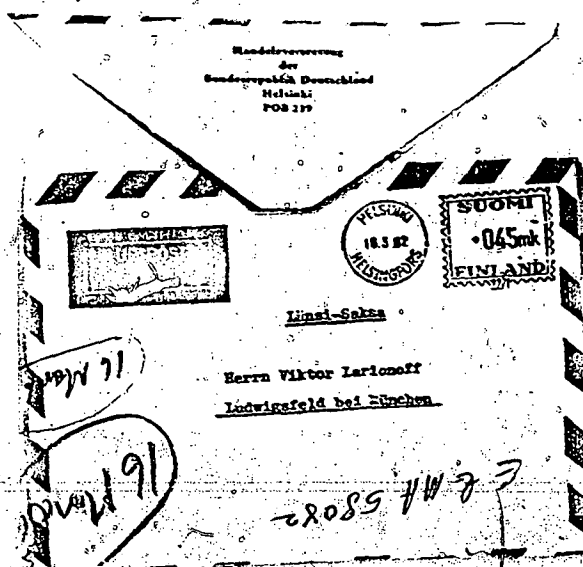


EGMA-58082



HANDLSREPRESENTATION
der
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
HELSINKI
- Konsularreferat -
HK 00-505-06 HK (Larionoff)

Helsinki, den 15. März 1962
Friedrichstraße 61
LITER-GUT

Herrn Viktor Larionoff
Ludwigsfeld bei München

Betreff: Ihre Ehefrau Lydia Larionoff,
geboren am 16. Februar 1904.

Sehr geehrter Herr Larionoff!

Wie mir durch das Hospice-Krankenhaus in Helsinki kürzlich mitgeteilt wurde, befindet sich Ihre Gattin wegen ihres Ihnen wohl bekannten Leidens dort in stationärer Behandlung. Sie wird in etwa drei Wochen reisefähig sein, kann jedoch die Reise nach Deutschland nur mit einer Begleitperson ausführen.

Ich darf Sie daher bitten um Ihre freundliche Rückmeldung, ob Sie in der Lage sind, Ihre Gattin hier selbst abzuholen. Sollte dies nicht der Fall sein, so bitte ich um Ihre Erklärung, ob Sie für die Reisekosten aufkommen können. Da sich Ihre Gattin in bezugs noch unzureichender eigener Mittel für die Rückreise befindet, bitte ich Sie, die Übernahme der Hin- und Rückreisekosten der Begleitperson in Frage.

Ich darf Sie um baldmöglichste Mitteilung bitten.
Mit vorzüglicher Hochachtung.

In feiner

K. Schmidt
(Schmidt)

16. März 62

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCE METHOD EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2007